

RS Vwgh 2011/5/26 2009/07/0203

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.05.2011

Index

14/01 Verwaltungsorganisation

40/01 Verwaltungsverfahren

83 Naturschutz Umweltschutz

Norm

AVG §56;

AWG 2002 §6 Abs5;

VerpackV 1996 §7 Abs1;

VerpackV 1996 Anl2;

1. AVG § 56 heute

2. AVG § 56 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998

3. AVG § 56 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. AWG 2002 § 6 heute

2. AWG 2002 § 6 gültig ab 11.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 200/2021

3. AWG 2002 § 6 gültig von 01.08.2019 bis 10.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2019

4. AWG 2002 § 6 gültig von 01.01.2014 bis 31.07.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/2013

5. AWG 2002 § 6 gültig von 01.01.2014 bis 20.06.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2013

6. AWG 2002 § 6 gültig von 21.06.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/2013

7. AWG 2002 § 6 gültig von 16.02.2011 bis 20.06.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 9/2011

8. AWG 2002 § 6 gültig von 12.07.2007 bis 15.02.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 43/2007

9. AWG 2002 § 6 gültig von 01.04.2006 bis 11.07.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 34/2006

10. AWG 2002 § 6 gültig von 01.01.2005 bis 31.03.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 155/2004

11. AWG 2002 § 6 gültig von 02.11.2002 bis 31.12.2004

Rechtssatz

Die Anlage 2 zur VerpackV 1996 enthält eine Definition von "langlebigen Verpackungen" (vgl. E 28. April 2011, 2009/07/0002). Mit der Feststellung einer Verpackung als "langlebig" iSd Anlage 2 der VerpackV 1996 erfolgt durch die Ausnahmebestimmung des § 7 Abs 1 VerpackV 1996 implizit auch eine Feststellung "inwieweit" (also "in welchem Umfang") iSd § 6 Abs 5 AWG 2002 diese "langlebigen Verkaufsverpackungen" von der VerpackV 1996 erfasst sind. Die Feststellung einer Verpackung als langlebig iSd Anlage 2 kommt damit jenem Anwendungsfall gleich, der in § 6 Abs 5 AWG 2002 mit den Worten "inwieweit eine Sache" der VerpackV 1996 unterliegt, umschrieben ist. Damit erhält die zweite Alternative des § 6 Abs 5 AWG 2002 durch die VerpackV 1996 einen eigenen Anwendungsbereich, der von jenen Fallgruppen abweicht, bei denen festzustellen ist, ob eine Sache der VerpackV 1996 unterliegt. Mit diesem Auslegungsergebnis wird dem Gesetzgeber auch nicht unterstellt, dass er überflüssige Normen schafft (Hinweis E 3.

Oktober 2002, 97/08/0600; E 23. Oktober 2008, 2006/16/0037). Die beiden Alternativen des § 6 Abs 5 AWG 2002 ("ob oder inwieweit eine Sache") haben daher einen selbständigen, voneinander getrennten Anwendungsbereich. Die Anlage 2 zur VerpackV 1996 enthält eine Definition von "langlebigen Verpackungen" vergleiche E 28. April 2011, 2009/07/0002). Mit der Feststellung einer Verpackung als "langlebig" iSd Anlage 2 der VerpackV 1996 erfolgt durch die Ausnahmebestimmung des Paragraph 7, Absatz eins, VerpackV 1996 implizit auch eine Feststellung "inwieweit" (also "in welchem Umfang") iSd Paragraph 6, Absatz 5, AWG 2002 diese "langlebigen Verkaufsverpackungen" von der VerpackV 1996 erfasst sind. Die Feststellung einer Verpackung als langlebig iSd Anlage 2 kommt damit jenem Anwendungsfall gleich, der in Paragraph 6, Absatz 5, AWG 2002 mit den Worten "inwieweit eine Sache" der VerpackV 1996 unterliegt, umschrieben ist. Damit erhält die zweite Alternative des Paragraph 6, Absatz 5, AWG 2002 durch die VerpackV 1996 einen eigenen Anwendungsbereich, der von jenen Fallgruppen abweicht, bei denen festzustellen ist, ob eine Sache der VerpackV 1996 unterliegt. Mit diesem Auslegungsergebnis wird dem Gesetzgeber auch nicht unterstellt, dass er überflüssige Normen schafft (Hinweis E 3. Oktober 2002, 97/08/0600; E 23. Oktober 2008, 2006/16/0037). Die beiden Alternativen des Paragraph 6, Absatz 5, AWG 2002 ("ob oder inwieweit eine Sache") haben daher einen selbständigen, voneinander getrennten Anwendungsbereich.

Schlagworte

Anspruch auf bescheidmäßige Erledigung und auf Zustellung, Recht der Behörde zur Bescheiderlassung
Feststellungsbescheide

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2011:2009070203.X04

Im RIS seit

24.06.2011

Zuletzt aktualisiert am

09.01.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at